

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:  
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

[.....]

Kauf p[e]r: 90 f: und .1. f: Leÿkauf

Anna Eva, weÿl:[and] Mathias Fischers von Kaz=  
bach seel:[ig] hinterlassene Wittib, auf  
anweis: und beÿstands laistung hannsen  
Scherpaur zu ersagten Kazbach, Bekennt  
und verkauft mit Consens, das vor etlich .20. jahren  
auf grienem Waasen auferbaut: und von  
ihr und ihrem Ehemann seel: seith solcher  
zeit Erbrechts weis ingehabte tripf Häusl,  
worbeÿ weder felddt: noch Wismather verhandten,  
worvon dem Churf[ü]r[s]tl:[ichen] Pflegamt alhier nur  
jährl: Inmann Steur, und Schuzgeld,  
dan .1. tag „Schneiden mues“ .1. tag hackhenscharwerch verricht: od[er] das  
Geld dafür bezalt werden mues, welches heusl  
auch im übrigen aldahin mit der Mannschaft,  
Rais, Scharwerch zum Schlos, auf begebente  
veränderung mit dem zechenten Pfening hand=  
lang und all ande[ren] bottmässigkeiten unter=

worfen und beÿgethan ist. Dem Ehrbahren  
Wolfen Liegl von Kazbach, und Elisabetha dessen  
Eheweib um .80. f: dan absonderlich .1. halm=  
stuehl, dan den völligen hausrath nebst ainem  
Eisenen höll häferl, so aber die Wittib mit zu  
nuzen hat, pr: 10. f: zusammen aber pr: 90. f:  
und .1. f: Leÿkauf, welchen Kaufschilling Käufer  
folgentergestalten zu bezahlen versprochen, als  
erstlichen zur Angabs frist, so bereits baar  
bezalt. 40. f: dan wollen selbe zur Nachfrist  
zu heil: Liechtmessen ao: 1751. .5. f: Zu erlegen,  
sohin mit solchem solang continuieren, bis der  
völlige Kaufschilling allerdings entricht, und  
bezalt seÿn würdt, Worbeÿ besonders pactiert  
worden, das Käufer schuldig und verbundten,  
der Wittib die freÿe herberg auf d[er] Stuben  
zu gestatten, dafern sie sich aber miteinand  
nit vertragen kunten, müesste sie auf ihren  
uncosten das verhandtene Kämerl zu einem  
Stübl errichten lassen, worzue Käufer ihr  
das häferl zu ihrem Gebrauch ad dies vito

.3.

verabfolgen z[u]lassen gehalten, weiters  
reserviert ihr Verkäuferin .1. Kersch:  
und .1. Zweschben bäuml, dan .1. Clafter holz  
so Käufer zu hauen schuldig. Deme  
nun in ain: so andern nachzukomen,

haben beede thail beÿ Gericht handtstraichl:[ich]  
angelobt. Geschechen den .18. Febr.  
anno .1750.

Zeugen

Andree Kärntner zu Sünzendorf, und  
Christoph franckh Gastgeb[er] alhier.

© Transkription durch Josef Ederer, Katzbach 33

F:\Fotos\Fotohistorik1\Grundsteuerkataster\Briefsprotokoll\Briefprotokolle\Briefprotokoll  
e Waldmünchen 183\Liegl Ka 18 BP 183 63\_64.docx